

Non sit alterius qui suus esse potest.

# Theophrastus Paracelsus

## als

## Mystiker.

Ein Versuch, die in den Schriften von Theophrastus Paracelsus verborgene Mystik durch das Licht der in den Veden der Inder enthaltenen Weisheitslehren anschaulich zu machen.

Von Franz Hartmann, M. D., F. T. S. Mitglied der Maha Bodhi Soc. Ceylon.



# DIESER DRUCK DIENT AUSSCHLIESSLICH DER ESOTERISCHEN FORSCHUNG UND WISSENSCHAFTLICHEN DOKUMENTATION.

Für Schäden, die durch Nachahmung entstehen, können weder Verlag noch Autor haftbar gemacht werden.

© Copyright: Irene Huber, Graz 2011 Verlag: Edition Geheimes Wissen Internet: www.geheimeswissen.com



#### Alle Rechte vorbehalten.

Abdruck und jegliche Wiedergabe durch jedes bekannte, aber auch heute noch unbekannte Verfahren, sowie jede Vervielfältigung, Verarbeitung und Verbreitung (wie Photokopie, Mikrofilm oder andere Verfahren unter Verwendung elektronischer Systeme) auch auszugsweise als auch die Übersetzung nur mit Genehmigung des Verlages.

### Vorwort.

Die nachfolgende Abhandlung ist ein Separatabdruck eines in den "Mitteilungen der Gesellschaft für Salzburger Länderkunde" (XXXIV Band) erschienenen Artikels über einen Teil der in den Schriften von Theophrastus Paracelsus enthaltenen mystischen Anschauungen, welche mit denjenigen, welche Sankaracharya und die anderen indischen Weisen des Altertums lehrten, identisch sind. Wegen der Beschränktheit des mir zugemessenen Raumes war ein tieferes Eingehen in das ganze Gebiet der Mystik des Paracelsus nicht ausführbar. Jedoch genügte der Raum, um die Lehre von den sieben Prinzipien, wie sie sich in seinen Schriften findet, auseinanderzusetzen, und da diese Lehre den Schlüssel zum Verständnisse derjenigen Geheimnisse enthält, deren Kenntnis auch für unser Alltagsleben von höchstem Interesse ist. Da auf einer Erkenntnis der wahren Menschennatur, nicht nur der geistige sondern auch der materielle Fortschritt der Menschheit beruht, so dürfte eine Weiterverbreitung dieser Lehren von allgemeiner Wichtigkeit sein.

Der Verfasser.